

1) Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Ausschuss,

wir sind Vertreter und Vertreterinnen des Schülerparlaments der Friedrich-Ebert-Schule. Einmal im Monat treffen sich alle Klassensprecher und Klassensprecherinnen der Schule und besprechen dabei aktuelle Themen der Schule. Zum Beispiel haben wir mit unseren Lehrern über unsere Hausaufgaben-Systeme gesprochen und forderten einheitliche Regeln. Oder wir haben uns dafür eingesetzt, dass unsere Spielzeuge in der Schule ausgetauscht und erneuert werden.

2) Dabei haben wir bereits einige Erfolge erreicht. Wir sind vor die Lehrerkonferenz getreten und haben unsere Anliegen präsentiert. Wir haben mit dem Förderverein verhandelt, dass wir uns neue Farben auf unserem Schulhof wünschen. Wir haben neues Spielzeug bekommen für unser Spielzeughaus. Herrn Scharschuch haben wir auch einmal eingeladen und haben mit ihm über unseren Schulhof gesprochen, und dass wir uns wünschen, dass wir ihn wieder mit schönen Blumen bepflanzen können.

3) Von ihm haben wir uns gewünscht, dass wir neue Blumen für unsere Beete bekommen. Diese sind so leer und kahl. Wir möchten uns um diese Blumen auch besonders kümmern und würden dafür einen Blumendienst von Kindern zusammenstellen, die sich regelmäßig um diese Beete kümmern. Zum Schutz der Blumen würden diese Beete nicht mehr für die Kinder freigegeben, also darf niemand mehr in die Beete treten, damit die Blumen nicht kaputt gehen. Mit Herrn Scharschuch haben wir besprochen, dass wir uns einen kleinen Zaun für die Beete wünschen, damit auch wirklich niemand mehr unsere Blumen kaputt macht.

4) Eine andere Idee für unseren Schulhof war ein Insektenhotel. Wir würden uns wünschen so eins auf unserem Schulhof aufstellen zu dürfen. Mit den Lehrern und Lehrerinnen würden wir das Thema gerne im Unterricht einfließen lassen und das Thema so lernen. Wir würden uns wünschen, dass wir das Hotel mit den richtigen Materialien selber bauen dürfen um zu lernen, wie es funktioniert.

5) Auf unserem Schulhof sind in einem kleinen Beet Baumstumpfe, die für viele Kinder ein Stolperstein sind. Oft tun sich Kinder dabei weh, wenn sie über diese fallen. Wir möchten nicht, dass sich Kinder auf unserem Schulhof verletzen und wünschen uns deshalb, dass diese Baumstämme entfernt werden. Eigentlich haben wir das mit Herr Scharschuch besprochen, aber wir haben freundlich mit den Architekten und Bauarbeitern gesprochen, die unseren Anbau machen, ob sie diese entfernen können, da sie ja schon große Geräte auf dem Schulhof haben. Am Dienstag wurden wir darüber informiert, dass dies passieren wird.

6) Wir danken Ihnen für die Möglichkeit uns hier vorstellen zu dürfen. Vielen Dank, dass sie uns zugehört haben und dass wir hier sein dürfen. Wir würden uns freuen, wenn sie uns helfen unseren Schulhof ein wenig zu verschönern und, besonders jetzt wo wir eine Baustelle vor der Tür haben, mit uns gemeinsam gestalten.